

Geist ist geil

Publikationen über Architektur, Buchgestaltung, den grafischen Auftritt von Fashionlabels und über richtig große Designjobs



■ „Content“. Schnäppchenjäger aufgepasst! Hier ist ein Buch, das ganz viel tollen Inhalt (nämlich 544 Seiten) zum sensationellen Preis von nur 9,99 Euro bietet! Wo es so was gibt? Ausgerechnet bei Rem Koolhaas, der mit OMA, dem Office for Metropolitan Architecture, eines der renommiertesten Architekturbüros der Welt betreibt. Doch der Niederländer war schon immer mehr als ein bloßer Baukünstler, und sein soziologischer und philosophischer Blick auf die Welt hat schon diverse kultige Publikationen hervorgebracht. Auch „Content“ hält nicht nur Rückschau auf die eigene Arbeit, sondern befasst sich auf eine höchst spannende Weise mit der politischen

und ästhetischen Dimension der globalen Verstärkung.

Für die ungewöhnliche Gestaltung dieses Bandes sorgten die beiden Briten Simon Brown und Jon Link. „Rem Koolhaas mag und sammelt Zeitschriften“, erzählt Brown. „Er pflegte ein britisches Männermagazin namens ‚Jack‘ zu kaufen, das Jon Link und ich früher als Artdirektoren gestalteten. Ihm gefiel wohl die Art, wie wir dort mit Informationen umgingen, wie sehr dicht und sehr locker gestaltete Seiten einander abwechselten.“ Vier Monate arbeiteten Simon Brown und Jon Link im Rotterdamer OMA-Büro dann mit Rem Koolhaas und dem Leiter des Projekts Brendan McGettrick zusammen, um ein

Buch zu machen, das mit dünnen Papier im handlichen „Glamour“-Pocketformat wie eine Zeitschrift aussieht.

Auf dem Cover ist auf einer Illustration von Tinkin unter anderem Bush mit einer Freedom-Fries-MacDonalds-Kappe und einem Kruzifix mit schwer bewaffneten Christus zu sehen. Was nach außen wie billiger Trash daherkommt, bietet innen eine überwältigende Fülle visueller und intellektueller Anregungen für all diejenigen, die wie Rem Koolhaas ihre Augen vor dem Zustand unseres Planeten nicht verschließen wollen.

cg
→ OMA-AMO/Rem Koolhaas: Content. Köln (Taschen) 2004, 544 Seiten. 9,99 Euro. ISBN 3-8228-3070-4



So ein Buch über Architektur hat es noch nie gegeben: links Innenseiten, oben Coverentwürfe von Simon Brown und Jon Link für „Content“

Page 06-04